

PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilung Nr. 07 vom 10.07.2025

Seite: Seite 1 von 2



**Landesinnungsverband
des Dachdeckerhandwerks
Baden-Württemberg**
Rüppurrer Straße 13
76137 Karlsruhe

Presseverantwortliche:
Julian Kronenwett
Saskia Klumpp
Telefon: 0721 9338010
info@dachdecker-bw.de

Das Wichtigste auf einen Blick

- **Effizienz & Sicherheit:** Drohnen ermöglichen eine schnelle, präzise und sichere Dachinspektion ohne direkten Zugang zum Dach, wodurch Zeit, Kosten und Risiken reduziert werden.
- **Nachhaltigkeit & Zukunftsfähigkeit:** Der Einsatz von Drohnen senkt den CO₂-Ausstoß, fördert regelmäßige Wartungen und stärkt die Modernisierung und Nachhaltigkeit im Dachdeckerhandwerk.

Moderne Investition für Dachdeckerbetriebe: Drohnen revolutionieren Dachinspektionen

Karlsruhe, 10.07.2025. Die Verwendung von Drohnen in der Dachdeckerbranche setzt einen neuen Standard in puncto Effizienz, Sicherheit und Präzision. Immer mehr Dachdeckerbetriebe investieren in diese moderne Technologie, um ihre Inspektionsprozesse zu optimieren und ihren Kunden einen noch besseren Service zu bieten.

Traditionell war die Dachinspektion mit einem hohen Zeitaufwand verbunden und auch das persönliche Begutachten auf dem Dach und den Gerüsten erforderte umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen. Drohnen bieten hier eine revolutionäre Alternative. Ausgestattet mit hochauflösenden Kameras, können sie präzise Bilder und Videos aus allen Blickwinkeln liefern und so eine detaillierte Analyse des Daches ermöglichen – und das ohne den direkten Kontakt zum Dach.

Die Drohnentechnologie ermöglicht es, Inspektionen schneller und kostengünstiger durchzuführen, da auf aufwändige Auf- und Abbaueiten für Gerüste oder Leitern verzichtet werden kann. Besonders bei schwer zugänglichen Dächern oder großen, komplexen Objekten liefert die Drohne wertvolle Erkenntnisse, die zuvor nur mit großem Aufwand und Risiko gewonnen werden konnten. Zudem können die aufgenommenen Daten direkt analysiert und dokumentiert werden, was die Nachbereitung der Inspektion vereinfacht.

„Drohnen sind als wichtiges Werkzeug heutzutage nicht mehr aus dem Dachdeckerhandwerk wegzudenken. Es ist beeindruckend, wie detailgenau, zielsicher und präzise diese fliegenden „Kollegen“ arbeiten, Schäden entdecken können und letztlich dem Betrieb und dem Kunden ein realistisches Bild zum Zustand des Daches vermitteln.“ so der Geschäftsführer des Landesin-

Pressemitteilung Nr. 07 vom 10.07.2025

Seite: Seite 2 von 2

nungsverbands des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg Patrick Birnesser.

Neben der Effizienzsteigerung trägt der Einsatz von Drohnen auch zur Nachhaltigkeit bei. Durch den Wegfall von aufwändigen Gerüsten oder Fahrzeugen wird der CO₂-Ausstoß reduziert, und die Arbeiten können schneller und zielgerichteter ausgeführt werden. Auch die Möglichkeit, Inspektionen häufiger und regelmäßiger durchzuführen, erhöht die Langlebigkeit von Dächern und hilft, größere Schäden frühzeitig zu erkennen.

Dachdeckerbetriebe setzen durch den Einsatz von Drohnen auf eine zukunftsorientierte, moderne Arbeitsweise, die ihren Betrieb auf dem neuesten Stand hält und den Kunden optimalen Service bietet. Der Einsatz von Drohnen ist nicht nur ein Gewinn für die Effizienz, sondern auch ein entscheidender Schritt in Richtung einer noch nachhaltigeren und sichereren Zukunft für die Branche.

Der Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg vertritt die berufsständischen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen von über 300 mittelständischen Mitgliedsbetrieben. Die Dachdeckerbetriebe in Baden-Württemberg beschäftigen fast 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 400 Azubis werden in den Betrieben sowie überbetrieblich in unserem Dachdecker-Bildungszentrum in Karlsruhe ausgebildet. Insgesamt erwirtschaftet das Dachdeckerhandwerk Baden-Württemberg einen direkten Umsatz von circa 800 Mio. Euro. Gemeinsam sind unsere Betriebe und Mitarbeiter Tag für Tag in Baden-Württemberg unterwegs, um Dächer zu decken oder zu sanieren, Dämmungen aufzubringen, Photovoltaikanlagen zu installieren oder Kunden bei energetischen Fragen zu beraten. Das seit Jahrhunderten traditionsreiche wie gleichermaßen zukunftssträchtige Dachdeckerhandwerk ist somit unverzichtbarer Partner und Umsetzer der Klimawende sowie als mittelständisches Handwerk die „Wirtschaftsmacht von nebenan“.

PRESE